



## Beschlussvorlage

**Amt:** Zentrale Gebäudewirtschaft  
**Vorl.Nr.:** V/2017/1300  
**Datum:** 22.11.2017

**TOP:** \_\_\_\_\_  
**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	29.11.2017	öffentlich

### Tagesordnung

Antrag auf Umgestaltung des Gehweges an der Rampe zur Tiefgarage des Rathauses der Stadt Hennef von der Dickstraße im Sinne der Barrierefreiheit bzw. gemäß den §§ 2 und 55 der Landesbauordnung NRW

### Beschlussvorschlag

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen. Seitens der Verwaltung werden Möglichkeiten und Risiken einer Verbreiterung des Fußweges und einer barrierefreien Zugänglichkeit der Tiefgarage geprüft und kostenmäßig bewertet. In einer der nächsten Bauausschusssitzungen wird über das Ergebnis berichtet.

### Begründung

Die Rathaustiefgarage wurde im Jahr 1999 fertiggestellt. In der Tiefgarage sind keine Behindertenstellplätze ausgewiesen, da die Tiefgarage nicht über eine behindertengerechte Rampe mit max. 6 % Neigung bzw. den Aufzug im Rathaus zu erreichen ist.

Die Behindertenstellplätze wurden daher gegenüber der Post und auf dem Rathausplatz ausgewiesen.

Der vorhandene „Notweg“ im Rampenbereich wurde entsprechend den Forderungen der Sonderbauverordnung für Garagen gegenüber der Fahrbahn erhöht mit 0,80 m Breite ausgeführt, beim späteren Bau der Wohnbebauung jedoch durch ein Regenfallrohr auf 0,67 m eingengt.

Eine Verbreiterung des Weges hätte maximal eine Verbesserung für Fußgänger und Personen

mit Kinderwagen zur Folge.

Möglicherweise würden jedoch Personen mit Rollstühlen oder Rollatoren durch eine Verbreiterung des Gehweges zu dessen Nutzung eingeladen, was wegen der starken Neigung der Rampe von 15% (behindertengerechte Rampen dürfen max. 6 % geneigt sein) zu einem erhöhten Unfallrisiko führen kann.

Eine barrierefreie Erreichbarkeit der Tiefgarage wäre nur durch den Bau eines Aufzuges vom Rathausplatz zur Tiefgarage realisierbar. Eine leichte Erreichbarkeit des Rathauses wäre damit jedoch auch nicht verbunden. Zudem würden Stellplätze in der Tiefgarage entfallen.

53773 Hennef, den 22.11.2017  
In Vertretung

Michael Walter  
Erster Beigeordneter

Anlage: Anfrage der Fraktion Die Unabhängigen

Hennef (Sieg), den 22.11.2017  
In Vertretung